

Niederschrift

**über die Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses der Gemeinde Breitenfelde,
vom 21.11.2016 im Stadthaus Mölln, Raum 107**

Beginn: 17.00 Uhr

Ende: 18.45 Uhr

Stimmberechtigt: GV Oliver Röhrs (stellvertretender Vorsitzender)
GV Marc Aue
GV Peter Westphal
GV Arnold Bruhn
GV Kerstin Rosen – Protokollführerin

Nicht stimmberechtigt: Bgm. Anne Fröhlich
VA Janina Daetz

Tagesordnung:

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit
2. Anträge zur Tagesordnung
 - 2.1 Beschlussfassung über den Ausschluss der Öffentlichkeit
3. Bestimmung des Protokollführers
4. 2. Nachtragshaushaltssatzung und 2. Nachtragshaushaltsplan 2016
5. Haushaltssatzung und Haushaltsplan 2017 mit Finanzplanung
6. Stellenplan
7. Änderung Umsatzsteuergesetz (§2 b UstG)
8. Bekanntgaben und Anfragen

Zu Top 1:

Der stellvertretende Vorsitzende, Herr Röhrs, eröffnet die Sitzung und stellt fest, dass die Mitglieder des Haupt- und Finanzausschusses ordnungsgemäß eingeladen worden sind und dass der Ausschuss nach Anzahl der Mitglieder beschlussfähig ist.

Zu Top 2:

Anträge zur Tagesordnung liegen nicht vor.

Zu Top 3:

Als Protokollführerin wird Kerstin Rosen bestimmt.

Zu Top 4:

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung die 2. Nachtragshaushaltssatzung und den 2. Nachtragshaushaltsplan 2016 in der vorliegenden Form zu beschließen.

Abstimmung: 5x ja , kein x nein, keine Enthaltung

Zu Top 5:

Der vorliegende Entwurf der Haushaltssatzung und des Haushaltsplanes 2017 (s. Vorbereitungsliste) mit Finanzplanung wird von Frau Daetz vorgestellt und erläutert. Hierbei kommt es zu einigen Fragen, denen die Verwaltung nachgehen soll. So soll überprüft werden, ob die Kosten für ein Grundstück im Fasanenhof (Planungsmangel) bereits zur Hälfte vom Büro BSK übernommen worden sind (Prod. 53802, Kt.-Nr. 5458000 - 5.247,90 €). Es soll auch geklärt werden, weshalb die BOGA-Umlage 2016 um 21.000 € höher auf nunmehr 59.700 € ausgefallen ist.

Nach eingehender Beratung werden verschiedentlich Änderungen vorgenommen. Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung die Haushaltssatzung 2017 und den Haushaltsplan 2017 mit Finanzplanung in der nun vorliegenden geänderten Form zu beschließen.

Abstimmung: 5x ja, kein x nein, keine Enthaltung

Zu Top 6:

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung den Stellenplan 2017 in vorliegender Form zu beschließen.

Zu Top 7:

Frau Fröhlich und Frau Daetz erläutern die Vorlage zum Thema Änderung des Umsatzsteuergesetzes. Nach kurzer Beratung folgen die Mitglieder des Finanzausschusses der Beschlussvorlage.

Somit empfiehlt der Finanzausschuss der Gemeindevertretung beim Finanzamt die Ausübung der Übergangsfrist nach § 27 Abs. 22 UStG zur Anwendung des §2 Abs. 3 bis zum 31.12.2020 zu beantragen.

Abstimmung: 5x ja, kein x nein, keine Enthaltungen

Zu Top 8:

Es gibt keine Bekanntgaben und keine Anfragen